

# Erste Sitzung.

Verhandelt im SitzungsSaale des Ständehauses zu Düsseldorf  
am Sonntag den 30. November 1890.

Nach Beivohnung des in beiden Hauptkirchen stattgehabten feierlichen Gottesdienstes versammelten sich die Mitglieder des auf heute einberufenen 36. Rheinischen Provinziallandtags gegen 12 Uhr im SitzungsSaale des Ständehauses.

Um 12<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr trat der Königliche Landtagscommissar, Herr Ober-Präsident der Rheinprovinz Rasse, Excellenz, in den Saal und eröffnete den Landtag mit einer Ansprache (siehe stenographischer Bericht).

Als das an Jahren älteste Mitglied des Landtags wird aus der Versammlung der Abgeordnete Hoffstadt ermittelt.

Derselbe übernimmt als Alterspräsident den Vorsitz und ersucht die beiden jüngsten Mitglieder des Landtags, Tenge und Wallraf als Schriftführer bezw. Stimmzähler zu fungiren.

Bei der auf Anordnung des Alterspräsidenten durch Namensaufruf stattfindenden Auszählung des Landtags ergibt sich die Anwesenheit von 109 Mitgliedern und damit die Beschlußfähigkeit der Versammlung.

Der Altersvorsitzende fordert nunmehr die Versammlung auf, in Gemäßheit des §. 32 der Provinzialordnung die Wahl eines Vorsitzenden und sodann in besonderer Wahlhandlung die Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden zu thätigen, mit dem gleichzeitigen Vorschlage, beide Wahlen durch Akklamation zu vollziehen.

Der Abgeordnete Friederichs schlägt vor, den Vorsitzenden in den früheren Landtagen, Seine Durchlaucht Fürst zu Wied, als Vorsitzenden wiederzuwählen.

Der Altersvorsitzende stellt die Frage, ob gegen diesen Vorschlag Widerspruch erhoben werde, und erklärt, da dies nicht der Fall ist, Seine Durchlaucht den Fürsten zu Wied einstimmig per Akklamation zum Vorsitzenden des Landtags für gewählt.

Derselbe nimmt die Wahl unter dem Ausdrucke des Dankes für das ihm bezeugte Vertrauen an mit der Versicherung, daß er nach Kräften bemüht sein werde, mit größter Unparteilichkeit und Objektivität nach bestem Wissen und Gewissen die Geschäfte zu führen.

Es wird sodann zur Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden geschritten.

Der Abgeordnete Friederichs schlägt vor, zum stellvertretenden Vorsitzenden den Landrath z. D. Janßen per Akklamation zu wählen.

Dem Vorschlage wird nicht widersprochen und constatirt der Altersvorsitzende, daß Landrath z. D. Janßen per Akklamation zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt ist.

Derfelbe nimmt die Wahl dankend an.

Der Altersvorsitzende ersucht Seine Durchlaucht den Fürsten zu Wied, nunmehr den Vorsitz zu übernehmen, was geschieht.

Der Vorsitzende fordert zunächst die Versammlung auf, dem Alterspräsidenten für seine Mühewaltung zu danken durch Erheben von den Sigen. (Geschicht.)

Sodann richtet der Vorsitzende an die Versammlung die Bitte, ihm wie früher, so auch diesmal mit Nachsicht und Vertrauen entgegenzukommen.

Bei der nunmehr stattfindenden Wahl der Schriftführer werden nach dem Vorschlage des Abgeordneten Friederichs durch Akklamation die Abgeordneten Tenge, Ballraf, Broich und von Hagen gewählt.

Als Schriftführer für die heutige Sitzung fungiren Tenge und von Hagen.

Der Vorsitzende bringt nunmehr ein Hoch auf Seine Majestät den Kaiser und König aus, in welches die Versammlung dreimal mit Begeisterung einstimmte.

Hierauf theilt der Vorsitzende mit, daß seit der letzten Tagung des Landtags folgende Mitglieder durch Tod dahingeshieden seien:

Commerzienrath Weyermann,

Fabrikdirektor Dittmar,

Geh. Regierungsrath von Sandt,

Freiherr von Gerde,

Rentner Horten und

Rittergutsbesitzer von Rath.

Die Versammlung erhebt sich zum ehrenden Andenken an die Verstorbenen von den Sigen.

Der Vorsitzende theilt ferner mit, daß der Abgeordnete Frühbuß sein Mandat niedergelegt habe, und macht die Namen der an Stelle der hiernach ausgeschiedenen Mitglieder gewählten und neu eingetretenen Mitglieder bekannt.

Nach einem vom Vorsitzenden zur Verlesung gebrachten Schreiben des Abgeordneten Dr. Fromein ist derselbe für die Dauer der Tagung des Landtags verhindert, an den Sitzungen Theil zu nehmen, und hat dieserhalb um Urlaub gebeten. Die Versammlung ist mit der Ertheilung des Urlaubs durch den Vorsitzenden einverstanden.

Im Eintreten in die geschäftlichen Vorlagen ertheilt der Vorsitzende zunächst dem Vorsitzenden des Provinzialausschusses, Excellenz Freiherr von Solemacher-Antweiler das Wort, welcher einen Ueberblick über die vom Provinzialausschusse dem Landtage zugegangenen Vorlagen gibt und, daran Namens und im Auftrage des Provinzialausschusses den Vorschlag knüpft, der Landtag möge die vom Provinzialausschusse in Nr. 47 der Druckfachen gemachten Vorschläge zur Abänderung beziehungsweise Ergänzung der Geschäftsordnung für den Provinziallandtag der Rheinprovinz noch in der heutigen Sitzung berathen und über deren Annahme beschließen, um für die Arbeiten des Landtags die formelle Grundlage zu gewinnen.

Nach Anhörung des vom Provinzialausschusse in dieser Angelegenheit bestellten Berichterstatters, Landrath z. D. Janßen, beschließt der Landtag, die Abänderungsvorschläge des Provinzialausschusses zur Geschäftsordnung vorläufig anzunehmen, die Beschlußfassung über die endgültige Annahme aber bis nach Prüfung der Angelegenheit durch die Geschäftsordnungskommission vorzubehalten.

In Gemäßheit der hiernach vorläufig genehmigten neuen Geschäftsordnung findet nunmehr durch den Vorsitzenden die Verloosung der Landtagsmitglieder in 5 Abtheilungen zum Zwecke der Wahl der vorgesehenen Commissionen statt.

Das Ergebniß der Verloosung war folgendes:

### I. Abtheilung.

Mitglieder:

Destrée, Kunz, Raab, Theodor Croon, Efferk, Lehr, Meuser, Lekebusch, Freiherr von Diergardt, Schneemann, Keller, Kossie, Halby, von Grand-Ry, Dingelstad, Graf von Fürstenberg-Stammheim, Beppler, Fischer, Graf Beißel von Gumnich, Cläßen, Dr. Frowein, Quack, Freiherr von Böselager, Harth, Morik, Wallenborn, Hoffmann, Fuchs.

### II. Abtheilung.

Mitglieder:

Schmitz, Lindemann, Freiherr von Ayl, Dr. Venn, Eich, Becker, Courth, Laeis, Frings, Kattwinkel, Zweigert, Krawinkel, Röchling, van Hauth, Boch, Krey, Dr. Schmidt, von Randow, Freiherr von Plettenberg, von Beulwitz, Marcus, Lieven, Key, Sahler, Graf von Hoensbroeck, Syrée, Esser, Nels.

### III. Abtheilung.

Mitglieder:

Schulze, Eisenlohr, Melchers, Merrem, Köhlwetter, Krupp, Jäger, Freiherr von Loë, Heuser, Lichter, Melbeck, Neussel, Fürst zu Wied, von Köhlwetter, Pelizaens, Zerwes, Busch, Ecker, Baumann, Jörissen, Krag, Albert Croon, Brochhoff, Vogt, Clemens Freiherr von Hövel, Hugo Haniel, Freiherr von Scheibler, de Greiff.

### IV. Abtheilung.

Mitglieder:

Wallraf, Möllenhoff, Jansen, Landrath z. D., Oster, Friederichs, Lingenbrink, Michels, von Monchaw, Graf und Marquis von und zu Hoensbroeck, von Hagen, Dr. Pauli, Rautenstrauch, Lueg, Dieze, Superk, Scheidt, Vouserath, Bloem, Andreae, Tenge, Graf von Brühl, Schmidt von Schwind, Pflug, Dr. Muth, August Freiherr von Hövel, Jakob Jansen, Schönnenbeck, Herrmann.

### V. Abtheilung.

Mitglieder:

Schleß, Rings, Freiherr von Wenge-Wulffen, Dr. von Voß, Franken, Büttgenbach, Bönninger, Hoffstadt, Conze, Peters, Pingen, Freiherr von Solemacher-Antweiler, Culner, Dr. Haniel, Weidenfeld, Freiherr von Geyr-Schweppenburg, Schlid, Graf von Kesselrode, Reinhard, Breuer, Klein, Frizen, Adams, Pelzer, Simons, Broich, Kreuzberg.